

Hausarzt Dr. Martin Wittig verabschiedet

30 Jahre Praktischer Arzt in Poppenhausen

Landarzt-MVZ Rhön sichert die ärztliche Versorgung

Poppenhausen (Wasserkuppe): Zum 01. Juli 2021 ist Dr. Martin Wittig, der seitherige Leiter des in 2019 gegründeten Landarzt-MVZ-Rhön, in den wohl verdienten Ruhestand verabschiedet worden. Zu diesem Anlass hatten die Geschäftsführer des Medizinischen Versorgungszentrums zu einer kleinen Feierstunde in die Praxis nach Poppenhausen eingeladen.

Die Kolleginnen und Kollegen der Ärzteschaft, die Gesellschafter, die Geschäftsführer, die Praxis-Teams der beiden Standorte Poppenhausen und Schmalnau, die Apotheker sowie die Bürgermeister Manfred Helfrich (Poppenhausen) und Brigitte Kram (Ebersburg) waren der Einladung gerne gefolgt.

Sowohl in den Worten der Laudatio von Frau Dr. Wächtler, als auch der Gesellschafter, der Geschäftsführung, des Mitarbeiterinnen-Teams und den Rathaus-Chefs lagen Lob, Anerkennung und Wehmut dicht beieinander. Schließlich war Dr. Martin Wittig als Facharzt für Innere Medizin in der Gemeinschaftspraxis seit 1991 über den langen Zeitraum von 30 Jahren für seine Patienten da. Bis zum Herbst 2018 zählte Dr. Peter Hoidn als Teilhaber zum Team der inhabergeführten Hausarztpraxis, bis er sich beruflich neu orientierte. Die Schar der Patienten kam nicht nur aus der Großgemeinde Poppenhausen, sondern auch aus den benachbarten Rhöngemeinden Ebersburg, Eichenzell, Künzell, Dipperz und Gersfeld.

Bürgermeister Manfred Helfrich, der auch für seine Kollegin Brigitte Kram sprach, stellte sowohl die fachliche als auch die soziale und menschliche Kompetenz des scheidenden Mediziners heraus. Dr. Martin Wittig habe nicht nur seine Berufung als Mediziner gelebt, sondern habe zudem auch Aufgaben als Wegbegleiter, Seelsorger und Kummerkasten übernommen. Seine Aufgabe als Landarzt habe er stets mit großer Sorgfalt sowie ausgeprägtem Pflicht- und Verantwortungsbewusstsein gelebt. Dafür dankte er auch im Namen der vielen Patienten, die sich in den vergangenen 30 Jahren immer wieder vertrauensvoll von Dr. Wittig behandeln ließen.

Bei der nicht immer leichten Tätigkeit habe er die wertvolle Unterstützung und den Ausgleich bei seiner Frau Birgit und seiner Familie gefunden. Feinsinniger Humor war und ist sein Markenzeichen.

In seiner Freizeit bewegt sich Martin Wittig gerne in der herrlichen Rhöner Natur, genießt die Freude als Opa und beschäftigt sich mit dem Fachbereich der Paläontologie und dem Sieblos-Museum.

Hintergrund:

Den seither inhabergeführten Hausarztpraxen in Poppenhausen und Ebersburg drohte Ende 2018 mit Wirkung zum 01.04.2019 das Aus. Daraufhin bemühten sich die Verantwortlichen aus den beiden Rathäusern um eine Lösung. Das mit Unterstützung des GNO und einer Hamburger Beratungsgesellschaft erarbeitete Konzept zur Gründung der Landarzt-MVZ Rhön GmbH hatte einen Finanzbedarf in Höhe von 300.000,-€.

Auf Antrag der Gemeinde Poppenhausen (Wasserkuppe) gab es mit Unterstützung des damaligen Staatssekretärs Dr. Wolfgang Dippel aus dem Hessischen Sozialministerium, eine finanzielle Unterstützung zur Gründung des MVZ Rhön in Höhe von 150.000,-€. Die Gemeinden Poppenhausen, die Gemeinde Ebersburg und der Landkreis Fulda, brachten zusammen nochmal 150.000,-€ auf, sodass die insgesamt benötigten 300.000,-€ zur Verfügung standen.

Für die Gründung der Landarzt-MVZ Rhön GmbH konnten dann sehr zügig im Februar 2019 der Gersfelder Urologe Werner Holtermann und der Rothemanner Hausarzt Dr. Daniel Nolte, die als Gesellschafter das finanzielle Risiko tragen, gewonnen werden. Das neue MVZ hat inzwischen die Arztstühle in Poppenhausen und Schmalnau übernommen.

In einem Medizinischen Versorgungszentrum sind die Mediziner angestellt. Die Verwaltung und Organisation wird von einem Büro übernommen, das von Geschäftsführern, den Betriebswirtschaftlern Markus Knöfler und Reica Dyhern von der Kanzlei Conclusys in Hamburg, geleitet wird. Das Büro schließt Verträge mit den Ärzten und dem Personal und kümmert sich um Abrechnungen, die eventuellen Regressansprüche und die Einkäufe. Diese Leistungen müssen in inhabergeführten Praxen in der Regel vom Arzt neben dessen ärztlicher Tätigkeit erledigt werden.

In der Praxis Poppenhausen waren seither zwei Ärzte beschäftigt: Dr. Martin Wittig und Dr. Gudrun Wächtler, die abwechselnd bereitwillig von einigen Ärzten im Ruhestand verstärkt wurden. Neu hinzu kam Dr. Simon Dietrich aus Welkers, der seine Hausarztpraxis dort am 1. April 2021 geschlossen hatte, um fortan im Landarzt-MVZ Poppenhausen als angestellter Arzt praktiziert. Dort wird er sich vorwiegend um seine Welkerser Patienten kümmern. Zum Jahreswechsel 2021/2022 wird eine weitere Verstärkung erwartet.

Seit Mitte 2020 wird das Ärzte-Team der Praxis Poppenhausen außerdem durch die Gemeindeschwester Alexandra Baier unterstützt, die sich um Hausbesuche kümmert. Derzeit wird der Bau für die neue großzügige Landarzt-Praxis in Poppenhausen, Grundstück Steinwiesen, vorangetrieben, die im 4. Quartal 2022 bezogen werden soll.+++ (M.H.)

Foto vom Besuch der Staatssekretärin Anne Janz aus dem hessischen Sozialministerium zur Eröffnung des Landarzt-MVZ Rhön in Poppenhausen u. Schmalnau.

v.l.: Manfred Helfrich, Anne Janz, Dr. Martin Wittig u. Brigitte Kram